**Ressort: Politik**

# Niedersachsens Ministerpräsident Weil fordert Energieministerium auf Bundeseben

Hannover, 20.03.2013, 07:10 Uhr

**GDN -** Der neue niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) hat der Bundesregierung Missmanagement bei der Energiewende vorgeworfen. "Die Bundesregierung lässt den Dingen freien Lauf", sagte Weil der "Süddeutschen Zeitung".

Dies sei "ein klarer Fall von Politikversagen". Nötig sei ein "Drehbuch für die Energiewende", das den Ausbau der Stromnetze, den effizienten Umgang mit Energie und die künftige Gestalt des Strommarktes miteinander abstimme. Dazu sei auf Bundesebene "unbedingt" ein Energieministerium nötig. "Jedes Unternehmen, jede Behörde würde dafür ein Projektmanagement einrichten. Nur nicht die Bundesregierung", kritisierte er. "Keiner hat den Hut auf, aber viele Ministerien reden mit. So wird das nichts." Bund und Länder treffen am Donnerstag im Kanzleramt zusammen, um über die Fortschritte bei der Energiewende zu sprechen.

**Bericht online:**
https://www.germandailynews.com/bericht-10219/niedersachsens-ministerpraesident-weil-fordert-energieministerium-auf-bundesebene.html

**Redaktion und Veranwortlichkeit:**
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

**Haftungsausschluss:**
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

**Editorial program service of General News Agency:**
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619